

Landesfeuerwehrmusikausschuss Hessen, Sonntag, 28. Januar 2018

„Närrische Musikstunde“ in Bürstadt



Am 25. Januar veranstaltete der Musikzug der FF Bürstadt/Hofheim schon zum fünften Mal seine närrische Musikstunde. Laufende Erdbeeren, Hippies, Clowns und viele närrische Gestalten mehr tummelten sich im fastnachtlich dekorierten Lehrsaaal des Bürstädter Feuerwehrgerätehauses.

Eröffnet wurde der Abend von den Musikern mit einigen Fastnachtsschlagern, bevor dann das aktuelle Prinzenpaar Thomas II. und Alexandra I. ein paar Grußworte an die Narrenschar richtete. Auch Richard Tremmel, Freund des Musikzuges und Vorsitzender der Vereins-AG, sprach zu allen Anwesenden. Wie die Präsidentin der Vereins-AG und das Prinzenpaar erhielten auch Richard und Geli Tremmel den Fastnachtjahresorden des Musikzuges. Dieser Orden ist wie auch schon seine Vorgänger nicht reine Zierde, sondern hilft auch bei Hunger und Durst.

Direkt im Anschluss wurde das Fingerfood-Buffer eröffnet, von süßem Backwerk bis zu herzhaften Leckereien war hier für jeden etwas dabei.

Unter den Klängen des Narhalla-Marsches betrat dann Gregor Ofenloch, Flötist und Fanfarenspieler im Musikzug, den Raum. In seiner Büttenrede sprach er von der guten alten Zeit, in welcher seine Großmutter lebte. Auf lustige Art und Weise erzählte er, was sie alles nicht kannte, ohne was der heutige Alltag schier unvorstellbar erscheint, aber dennoch meisterte sie alle Lebenslagen.

Etwas lauter wurde es nach dieser Büttenrede, als die Trommelshowformation des Musikzuges ihre 2018er Show darbot. Besonderen Eindruck machten die leuchtenden Trommelstöcke, die sie für die Zugabe verwendeten.

Einen weiteres Highlight des Abends setzte Johanna Tausch: Normalerweise spielt sie in der Gruppe das Helikon, doch an diesem Abend präsentierte sie sich als Krankenschwester. Als solche wusste sie von so manch lustiger Begebenheit zu erzählen und mit welchen Widrigkeiten sie zu kämpfen hat.



Den Abschluss des bunten Programms bildete Reiner Ofenloch: Der aktive Musiker gab an der närrischen Musikstunde nämlich sein Debüt in der Bütt und wurde dafür mit viel Applaus bedacht. Noch bis spät in die Nacht saß man in ausgelassener Stimmung beisammen und feierte gebührend die fünfte Jahreszeit, mal wieder war es ein rundum gelungener Abend.

Text: Erik Minnder